



Die folgenden Tabellen sind ein Hilfsmittel für den Vergleich Ihrer Daten mit den Ergebnissen der Bundesweiten Studie zur Konfirmandenarbeit – es werden also die Aussagen Ihrer Konfirmand/innen den Aussagen aller Konfirmanden bundesweit gegenübergestellt. Die Verteilungen eignen sich gut, um einen schnellen Überblick über die Ergebnisse zu bekommen, den man bspw. in Kopie an Mitarbeiter/innen und Interessierte weitergeben kann.

Das Anzeigen der Mittelwerte in GrafStat (unter der Voraussetzung, dass Sie bereits Fragebögen erfasst haben) wird im Kapitel „Daten auswerten“ der Anleitung erläutert.

In den folgenden Tabellen können Sie (nach Ausdruck) für jedes Item handschriftlich den von GrafStat berechneten Mittelwert in die Spalte „Unser Mittelwert“ eintragen und auf der abgebildeten Skala zwischen 1 und 7 markieren. Der schwarze Balken kennzeichnet den Durchschnitt aller Konfirmandengruppen in der Bundesweiten Studie 2008; der graue Streifen markiert den „Zwei-Drittel-Bereich“, also den Wertebereich, in dem sich zwei Drittel aller Gruppenmittelwerte bewegen. Demnach liegt jeweils nur ein Sechstel (16%) aller Konfirmandengruppen unterhalb und oberhalb des grauen Bereichs. Bei den Fragen, bei denen Ihre Gruppe sich außerhalb des grauen Bereichs bewegt, weicht sie also deutlich vom Durchschnitt ab.

Ein Beispiel aus der Kopplung A: Wenn die Themen bei Ihrer Konfirmandenarbeit im Durchschnitt mit 5,5 bewertet wurden (und damit rechts vom grauen Bereich liegen), haben fünf Sechstel der bundesweit befragten Gemeinden hier eine schlechtere Durchschnittsbewertung erhalten als Ihre Gemeinde.

Wenn Sie zusätzlich die Verteilung der Antworthäufigkeiten mit denen der Bundesweiten Studie vergleichen möchten, werden Sie im Buch „Konfirmandenarbeit in Deutschland“ ab Seite 364 fündig.



Für Profis: Der graue Bereich entspricht (unter der Annahme einer Normalverteilung) ungefähr dem Mittelwert plus/minus einer Standardabweichung auf Gemeindeebene. Die Breite des grauen Bereichs gibt Auskunft darüber, wie groß die Unterschiede in diesem Bereich zwischen den einzelnen Gemeinden sind. Alle Tabellen in diesem Abschnitt geben die Mittelwerte der Gemeindemittelwerte wieder. Diese weichen z.T. geringfügig von den Daten auf Ebene der Konfirmanden ab, die bei der Bundesweiten Studie über alle Befragten hinweg berechnet wurden: Aufgrund unterschiedlich großer Gruppen entspricht der Mittelwert über alle Befragten nicht automatisch dem Mittelwert der Gruppenmittelwerte.

RÜCKBLICK AUF DEINE KONFI-ZEIT

7-stufige Skala von 1=„ganz unzufrieden“ bis 7=„total zufrieden“

Items der Kopplung A: Wie zufrieden bist Du mit ...?	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
01: Konfi-Zeit insgesamt KN01		
02: Themen KN03		
03: Gemeinschaft KN04		
04: Spaß KN02		
05: Räume KN15		
06: Pfarrer(in)/Konfi-Hauptverantwortliche(r) KN07		
07: andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter KN08		
08: Gottesdienste KN10		
09: Andachten KN13		
10: Musik/Lieder/Singen KN14		
11: Freizeit/Rüstzeit/Lager KN11		

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung B: Während der Konfi-Zeit ...	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
14: habe ich mehr über Gott und Glauben erfahren. KB01		
15: habe ich gute Gemeinschaft in der Konfi-Gruppe erlebt. KB02		
16: habe ich wichtige Grundlagen bekommen, um über meinen Glauben entscheiden zu können. KB03		
17: habe ich einen wichtigen Schritt zum Erwachsenwerden getan. KB04		
18: wurde ich im Glauben an Gott gestärkt. KB08		
19: habe ich etwas über das Leben nach dem Tod erfahren. KB14		
20: habe ich mehr über andere Religionen erfahren. KB15		
21: bin ich ins Nachdenken darüber gekommen, was gut oder schlecht ist für mein Leben. KB07		

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung C: Wenn Du an die Konfirmation denkst: Was ist Dir wichtig?	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
22: Mir ist es wichtig, bei der Konfirmation ein großes Familienfest feiern zu können. KB09		
23: Mir ist es wichtig, bei der Konfirmation den Segen zu empfangen. KB11		
24: Mir ist es wichtig, am Ende Geld oder Geschenke zu bekommen. KB10		

WAS KONFIRMANDEN GLAUBEN UND DENKEN ...

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung D: Was meinst Du zu den folgenden Aussagen?	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
25: Die Welt ist von Gott erschaffen. KE01		
26: Es gibt ein Leben nach dem Tod. KE02		
27: Gott liebt jeden Menschen und kümmert sich um uns. KE03		
28: Jesus ist auferstanden. KE04		
29: Ich bin mir unsicher, was ich glauben soll. KE05		
30: Ich spreche mit anderen Menschen immer wieder über Gott. KE06		
31: Bei manchen meiner Freunde ist es mir peinlich zu sagen, dass ich an der Konfi-Zeit teilnehme. KE07		
32: In schwierigen Situationen hilft mir mein Glaube an Gott. KE08		
33: Ich glaube an Gott. KE09		
34: Ich weiß, was zum christlichen Glauben gehört. KE10		
35: Ich versuche, nach den Zehn Geboten zu leben. KE11		
36: Am Ende der Konfi-Zeit möchte ich auf jeden Fall konfirmiert werden. KE12		

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung E: Wie denkst Du über die Kirche?	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
38: Es ist für mich wichtig, zur Kirche zu gehören. KG01		
39: Auf die Fragen, die mich wirklich bewegen, hat die Kirche keine Antwort. KG02		
40: Falls ich später einmal Kinder habe, will ich sie taufen lassen. KG03		
41: Gottesdienste sind meistens langweilig. KG04		
42: Die Kirche tut viel Gutes für die Menschen. KG05		
43: Wenn ich persönliche Probleme habe, würde ich mich an einen Pfarrer oder eine Pfarrerin wenden. KG06		
44: Unser Kirchengebäude bedeutet mir viel. KG07		
45: Ich hätte Interesse daran, nach der Konfirmation in eine kirchliche Jugendgruppe zu gehen. KG08		

DEINE ERFAHRUNGEN SIND GEFRAGT

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung F: In der Konfi-Zeit ...	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
50: habe ich guten persönlichen Kontakt zu den Leitern und Mitarbeitern bekommen. KK03		
51: konnten wir die Themen, die behandelt wurden, mitbestimmen. KK04		
52: gab es viel „Action“. KK05		
53: habe ich die Aktivitäten insgesamt als stressig empfunden. KK10		
54: kamen auch meine Glaubensfragen zur Sprache. KK11		
55: habe ich mich manchmal als Außenseiter gefühlt. KK22		
56: habe ich Lust bekommen, mich ehrenamtlich einzusetzen. KK27		
57: habe ich jugendgemäße Gottesdienste erlebt. KK30		
58: habe ich Gottesdienste mit vorbereitet. KK31		
59: sind mir Menschen begegnet, die ihr Christsein überzeugend leben. KK32		
60: konnte man an Bsp. erleben, wie Menschen mit versch. Überzeugungen respektvoll miteinander umgehen. KK33		
61: habe ich an den Gruppenterminen regelmäßig teilgenommen. KK08		
62: habe ich die Sonntagsgottesdienste regelmäßig besucht. KK09		
63: lernte ich unsere Gemeinde besser kennen. KK25		
64: habe ich zeitweise in Angeboten der Gemeinde (z.B. bei einem Praktikum) mitgearbeitet. KK26		

7-stufige Skala von 1=„trifft gar nicht zu“ bis 7=„trifft voll zu“

Items der Kopplung G: Inwiefern würdest Du diesen Aussagen zustimmen?	Unser Mittelwert	„Zwei-Drittel-Bereich“
65: Was ich in der Konfi-Zeit gelernt habe, hat mit meinem Alltag wenig zu tun. KK35		
66: Wenn wir in der Konfirmandengruppe beten, fühle ich mich dabei wohl. KK49		
67: Was man in der Konfi-Zeit macht, ist interessanter als das, was in der Schule so läuft. KK50		
68: Ich habe erfahren, dass mein Einsatz für andere Menschen wichtig ist. KK44		
69: Ich habe erfahren, dass mein Einsatz für den Frieden wichtig ist. KK46		
70: Mir wurde meine Verantwortung für die Umwelt (stärker) bewusst. KK45		
71: Wenn es mögl. wäre, würde ich mich am liebst. konfirmieren lassen ohne vorher die Konfi-Zeit mitzumachen. KK41		
72: Ich habe den Eindruck, dass ich in unserer Kirchengemeinde willkommen und anerkannt bin. KK37		